

Reise-Nr. 18-460 Bahnreise
08.07.2018 bis 12.07.2018

Bordeaux – Weltstadt des Weins und Weltkulturerbe

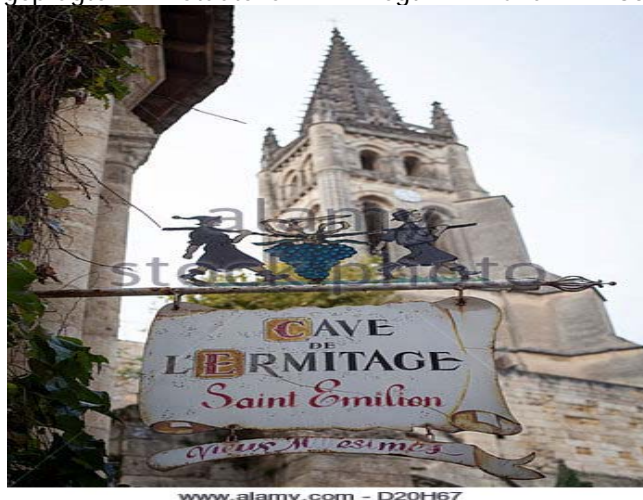
Als Welthauptstadt des Weines gibt sie dem wertvollsten und ältesten Weinanbaugebiet Frankreichs, in der ganzen Welt für seine edlen Weine berühmt, ihren Namen. Bordeaux birgt eine der harmonischsten Altstädte Europas aus dem 18. Jh, die seit 2007 als Port de la Lune (Mondhafen) zum Weltkulturerbe der UNESCO zählt. Diese Einstufung ist die Anerkennung für den Wert und die Einheit des kulturellen Erbes der Stadt, die sich im Laufe der Jahrhunderte modernisierte, ohne mit dem Reichtum ihrer Architektur zu brechen. Die Stadt besitzt 350 historische Monumente.



Reiseverlauf:

1. Tag, „Haustür-Transfer“ zum HBF Mannheim; Fahrt mit dem TGV/ICE über Paris nach Bordeaux. Nach der Ankunft werden Sie von der prachtvollen Stadt begrüßt. Freizeit bis zum Abendessen. **2. Tag**, heute unternehmen Sie eine halbtägige Stadtbesichtigung. Mit Bus und Guide „erobern“ Sie die Stadt an der Garonne. Der übrige Tag ist zur freien Verfügung. **3. Tag**, einmal raus aus der Stadt in die Natur. Die Bucht von Arcachon in Neu-Aquitainen in Südwestfrankreich ist ein Eldorado für Ökotourismus! Umgeben von Pinienwäldern, Salzwiesen und Heideland. Die Bucht steht für eine geschützte und unberührte Natur. Möchten Sie dem Gesang der Vögel lauschen? Fahren Sie zum international berühmten Vogelschutzgebiet Le Teich, das in seinem Schilf, seinen Wiesen und Wäldern 319 Vogelarten beherbergt. Vergessen Sie nicht Ihr Fernglas, um unsere gefiederten Freunde noch besser sehen zu können. Die Dune du Pilat, die zu den "Grands Sites de France" (dtsh. Großen Sehenswürdigkeiten Frankreichs) gehört, ist die größte Wanderdüne Europas. Sie ist zwischen 100 und 115 Metern hoch und bewegt sich jedes Jahr zwischen einem und fünf Metern auf den hinter ihr liegenden Wald zu. Auf dem Gipfelkamm der Düne erwartet Sie eine atemberaubende Aussicht auf das Cap Ferret, die Sandbank Banc d'Arguin und das

Bassin. **4. Tag**, Bordeaux und der Wein sind untrennbar. Saint Émilion ist ein Gesamtkunstwerk. Berühmt für seine großen Weine, malerisch in die Landschaft geschmiegt, voller verwunschener Winkel und architektonischer Schätze. Das mittelalterlich geprägte Städtchen liegt rund 30



Kilometer östlich von Bordeaux auf einem Plateau über der Dordogne. Dass St. Émilion immer ein wehrhaftes Städtchen war, zeigt sich u.a. an den Resten der Stadtmauer, die man bspw. direkt gegenüber der Stiftskirche noch bewundern kann. Sie war mit Zinnen und Maschikulis – also Wurf- oder Gussöffnungen, mit deren Hilfe man die Mauer senkrecht nach untern verteidigen konnte, – bestückt. Auch der trutzige Wehrturm Tour du Roy war im Mittelalter weit mehr als ein Aussichtspunkt. Eines ist jedenfalls sicher: Wer heute eine Reise nach St. Émilion in Aussicht hat, darf sich freuen. Auf eine mittelalterliche Stadt voller Schönheiten und Charme, auf ein einzigartiges Weinanbaugebiet und auf die unvergesslichen Stunden, die er dort erleben wird. **5. Tag**, Freizeit bis zur Abfahrt des Zuges, Sie treten die Rückreise an, die mit dem „Haustür-Transfer“ endet.

Leistungen:

- „Haustür-Transfer“ gemäß Ausschreibung
- Fahrt mit TGV/ICE nach Bordeaux
- 4 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet Hotel Quality Bordeaux Centre oder gleichw.
- 2 x Halbpension als 3-Gänge-Menue
- halbtägige Stadtbesichtigung mit Bus und Guide
- Ganztägiger Ausflug nach Archachon und Dune du Pilat, weitere Station Medoc
- halbtägiger Ausflug nach St. Emilion ausführliches Reiseprogramm je Zimmer
- Reiseleitung: **DECHANT-Kulturreisen**

Reisepreise pro Person:

Im Doppelzimmer	860,00 €
ab 08.06.2018, soweit noch Plätze verfügbar	905,00 €
Einzelzimmer-Zuschlag	190,00 €

Nicht eingeschlossen:

- Persönliche Ausgaben, Trinkgelder
- Weitere Mahlzeiten und Getränke

Teilnehmerzahl: Mind. 15, max. 25 Reisegäste